

# Die Leistungsschau

Mit dem „Businessstag“ eröffnete gestern der **Themenpark** der Bergischen Expo. Gezeigt wird „Technik, die dahinter steckt“. Die **Aussteller** scheinen mit der Resonanz zufrieden zu sein. Rund 5000 **Gäste** kamen am ersten Tag.



Drei aus Remscheid: Ralf Janowski (**Dr. Schrick GmbH**; gr. Foto) mit dem Antrieb für eine Bundeswehr-Drohne, Horst Vesper (**Kuli Hebezeuge**; oben r.) mit einem Kran und das **Berufsbildungszentrum** der Metall- und Elektroindustrie (unten r.) mit (v.l.) Fred Schulz, Markus von Dreusche und Andreas Braun. FOTOS: HERTGEN

## VON ALEXANDRA KEMP

„Lust auf atemberaubende Qualität?“ Michael Wisniewski, Geschäftsführer der Bornemann GmbH, wird nicht müde, seine Präsente mit einem freundlichen Lächeln zu verteilen. Der Trick wirkt: Gerne nehmen die Besucher die kleine, gravierte Metalldose mit den Pfefferminzbonbons entgegen. Und kommen sogleich ins Gespräch mit dem Unternehmer, der ihnen das Prinzip der von seinem Hause angebotenen Laserbeschriftung erläutert. „So gewinnt man neue Kunden“, zeigt sich Wisniewski über das Interesse erfreut.

Die Remscheider Bornemann GmbH ist einer von 80 Betrieben, die sich zurzeit im Wuppertaler „Themenpark“ zur Bergischen Expo präsentieren. Wichtigstes Ziel der Organisatoren von der Regionale 2006-Agentur ist es, die Menschen in der Region mit den Unternehmen in ihrer Umgebung be-

kannt zu machen. Viel zu wenigen sei bewusst, dass es im Bergischen Land „Hidden Champions“, versteckte Marktführer also, gibt, die faszinierende Produkte herstellen.

So wie die Dr. Schrick GmbH. Der Motorenentwickler präsentiert den Antrieb für eine Drohne, ein unbemanntes Kleinflugzeug, das von der Bundeswehr zur Aufklärung eingesetzt wird. „Wir führen vor allem technische Gespräche“, berichtet Controller Jochen Theis – die Gäste sind fasziniert von dem so unscheinbaren, doch leistungsstarken Motor. Auch an anderen Ständen gibt es viel zu sehen. Ein wie von Geisterhand bewegter Roboterarm, der Tischtennisbälle aufnimmt und an anderer Stelle ablegt, zieht sein Publikum genauso an wie eine Bügelvorführung, ein plätschernder Schokobrunnen oder die Zeichenkünste eines Karikaturisten.

Am gestrigen „Business-Tag“ waren vor allem Geschäftsleute auf das 5400 Quadratmeter große Mes-

## INFO

### Themenpark



Die Zeltstadt am Wuppertale Zoo.

**Interessant** sind für die Allgemeinheit insbesondere die Familientage am Samstag und Sonntag, 2. und 3. September.

**Die Öffnungszeiten** sind bis einschließlich Samstag von 10 bis 20 und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

**Eintrittspreise** für Erwachsene sieben Euro, für Kinder 2,50 und die Familie 15 Euro.

[www.bergische-expo.de](http://www.bergische-expo.de)  
[www.regionale2006.de](http://www.regionale2006.de)

segelände eingeladen. Gespannt sind die meisten Aussteller auch auf die Ergebnisse des heutigen und des morgigen Tages: Für heute sind vor allem Ingenieure und Hochschulabsolventen eingeladen, während morgen Schüler und Jugendliche das Terrain erobern sollen. Nicht nur die Unternehmen versprechen sich auf diese Weise Kontakte zu fähigem Nachwuchs – auch das Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI) will sich als Aus- und Weiterbildungseinrichtung bekannter machen.

Schon am ersten Tag ist das Echo der Aussteller durchweg positiv: „Es ist eine Menge los“, sagt BZI-Geschäftsführer Markus von Dreusche, während man bei Tente Rollen die professionelle Atmosphäre lobt. Und auch für die Manager gibt die Messe noch einen Aha-Effekt her: „Es ist mal interessant zu sehen, was die anderen im Bergischen so machen.“

**KOMMENTAR**